Objekt:	Galba
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18215151

Beschreibung

Bei der als Diva Augusta bezeichneten Frau auf der Rs. muß es sich um Livia handeln. Durch dieses Münzbild wird Livia als frühe Förderin des Galba besonders geehrt.
Vorderseite: Kopf des Galba mit Lorbeerkranz nach r.
Rückseite: Livia steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. In ihrer ausgestreckten r. Hand hält sie eine Schale (patera), mit der l. Hand stützt sie sich auf ein Zepter.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.41 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	68-69 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Lucius Livius Ocella Servius Sulpicius Galba (-0003-69)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Peter Philipp Adler (09.08.1726 - 28.11.1814)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Lucius Livius Ocella Servius Sulpicius Galba (-0003-69)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Livia Drusilla (-0058-29)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Frau
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- BMCRE I 310 Nr. 8-9.
- BNat III Nr. 83-84 (Rom, April 68 bis Januar 69 n. Chr.)..
- RIC I² Nr. 186 (Rom, ca. Juli 68 bis Januar 69 n. Chr.).